

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 21. Oktober 2015

968. Wasserbau, Schwemmholtzrückhalt an der Sihl oberhalb Langnau a. A. (Vergabe)

Für die Verwirklichung des Projekts Schwemmholtzrückhalt an der Sihl oberhalb Langnau a. A. gemäss RRB Nr. 1286/2014 bewilligte der Kantonsrat am 8. Juni 2015 einen Objektkredit von Fr. 25 950 000 (Vorlage 5149).

Über ein offenes Verfahren für die Baumeisterarbeiten wurden fünf Angebote von Fr. 7 229 523.30 bis Fr. 11 650 507.35 eingereicht. Ein Anbieter musste nach der Eignungsprüfung ausgeschlossen werden. Aufgrund der Prüfung anhand der Eignungs- und Zuschlagskriterien sind die Arbeiten an die ARGE SHR 2015, c/o Eberhard Bau AG, 8302 Kloten, bestehend aus der Eberhard Bau AG, Kloten (Federführung), und der wsb AG, Rafz, zu vergeben. Die bereinigte Vergabesumme von Fr. 7 229 523.30 (einschliesslich 8% MWSt) gemäss Angebot vom 8. Mai 2015 kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten um rund 20% auf Fr. 8 700 000 (einschliesslich 8% MWSt) erhöhen. Der Vergabebetrag ist durch den Objektkredit gedeckt und geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8500, AWEL (Konto Nr. 8500.5021 000000 / 85W-704-03). Die Ausgaben für 2015 sind im Budget 2015 mit Fr. 750 000 enthalten. Die restlichen Ausgaben sind im KEF 2016–2019 (Planjahr 2016: Fr. 10 250 000, Planjahr 2017: Fr. 8 912 000, Planjahr 2018: Fr. 3 319 000) eingestellt.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Baumeisterarbeiten für den Schwemmholtzrückhalt an der Sihl oberhalb Langnau a. A. werden gemäss Angebot vom 8. Mai 2015 zu Fr. 7 229 523.30 (einschliesslich 8% MWSt) an die ARGE SHR 2015, c/o Eberhard Bau AG, Kloten, bestehend aus der Eberhard Bau AG, Kloten (Federführung), und der wsb AG, Rafz, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes und Regiearbeiten um rund 20% auf Fr. 8 700 000 (einschliesslich 8% MWSt) erhöhen.

II. Die Kosten gehen zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8500, AWEL.

III. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlages auf der Beschaffungsplattform simap.ch nicht öffentlich.

IV. Mitteilung an die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Der stv. Staatsschreiber:

Hösli